Erstes Mal mit Hindernissen

werden es Mikako und Ro schaffen??

Von annychan65

Kapitel 7: will it be love again?

-Will it be love again?-

°Gleich werd ich sie treffen. Oh Gott, bin ich nervös. Hoffentlich mach ich jetzt keinen Fehler mehr und alles wird wieder gut.° Ro begann zu zittern. Da kam seine Mika-chan um die Ecke gebogen. Er wunderte sich : °War sie schon immer so hübsch?° Sein Herz klopfte wie wild. Es kam ihm so vor, als hätte er sie schon ewig nicht mehr gesehen, dabei waren es nur zwei Tage, jedoch schien sie in dieser Zeit noch süßer geworden zu sein. Er stand auf und begrüßte sie mit einem Bussi auf die Wange. Man merkte, dass er sich stark zusammenreißen musste sie nicht richtig zu küssen. "Ich bin so froh dich zu sehen Mika-chan. Ich hab dich so vermisst." "Lass uns reden." Mikako setzte sich und bestellte sich etwas zu trinken. "Mika-chan, es...es tut mir alles so leid! Ich wollte dir nie weh tun, aber ich hab solche Angst dich an einen anderen Mann zu verlieren und dann geht meine Eifersucht mit mir durch. Als ich dann auch noch gesehn habe, wie Teru und du sich geküsst haben konnte ich gar nicht mehr klar denken. Ich hab gedacht ich hätte dich jetzt für immer verloren. Deshalb..." Mikako unterbrach ihn: "Es war nicht nur deine Schuld. Ich hätte Terurin nie küssen dürfen, aber ich hab mich so verletzt gefühlt. Du hast dich sehr verändert. Sobald ich nach Hause schreist du mich an. Wenn ich nicht mit dir schlafen will wirfst du mir vor, dass ich einen anderen habe. Wieso vertraust du nicht einfach?! Du bist doch der einzige, den ich wirklich und von ganzem Herzen liebe!" Ros Wangen nahmen einen zarten Rotton an. "Mika-chan, ich schwöre dir, dass ich mich ändern werde und dass ich dir mein vollstes Vertrauen schenke, nur komm bitte wieder zu mir zurück. Ohne dich bin ich nur ein halber Mensch. Alles ist so kalt und leer, wenn du nicht da bist. Du fehlst mir!" Mikako sagte nichts. Sie stand auf, nahm Ro fest in den Arm und gab ihm einen Kuss. Anschließend bezahlte sie ihr Getränk und wandte sich zum Gehen. Ro sprang panisch auf. "Mika-chan, wo willst du hin?!" Sie sah ihn nicht an, sagte nur ernst: "Ich gehe zu Megumi." Ros Augen füllten sich mit Tränen. °Sie kommt doch nicht zu mir zurück! und ich bin an allem Schuld!° Nun drehte Mikako sich um und fügte mit einem Grinsen hinzu: "Ich muss doch meine Sachen holen." Ro lief so schnell er konnte zu ihr, hob sie hoch und sagte: "ich liebe dich! Danke, dass du mir noch eine Chance gibst! Ich helfe dir natürlich beim Tragen." Zusammen und Arm in Arm schlenderten sie zu Megumis und Seis Haus. Megumi war überrascht zu hören, dass sich ihre kleine Schwester und ihr Schwager wieder vertragen hatten. Sei hingegen grinste nur triumphierend. Nach einer Stunde, die den beiden wie eine Ewigkeit vorkam, konnten sie endlich den

Heimweg antreten. "Mika-chan?" "Ja, was gibt's denn?" Ro druckte etwas herum. "Naja, ich will dich zu nichts drängen und ich verstehe auch, wenn du nicht willst, aber..." "Na los, sag schon. So schlimm wird es schon nicht sein." Mikako wusste worum es ging, wollte aber, dass Ro es sagte. "Naja, es ist so. Ich liebe dich von ganzem Herzen und ich wäre dir gern noch näher als je zuvor. Also was ich dich fragen wollte ist...nun ähm..." Er kniete sich auf einmal vor sie und sah ihr tief in die Augen. "Mikako, willst du mich heiraten?" Sie konnte ihn nur ansehen. Damit hatte sie nun wirklich nicht gerechnet. Sie hatte gedacht, es ginge bei seiner Frage um Sex...

Hallöchen. Sorry, dass es so lange gedauert hat, aber ich hab mich jetzt entschieden, diese ff doch weiter zu schreiben. ich schreibe meistens nicht so viel, weil sonst die ganze Spannung weg wäre und wenns mal n bissl länger dauert, nie die Hoffnung aufgeben. denn meistens fehlt mir dann die inspiration zum schreiben und einfach so nen schrott hinklatschen nur weils dann schneller geht will ich auch nicht, denn wenn ich mal was mach, dann solls auch was gescheites sein. also bis zum nächsten Kapi, eure annychan